BRABUS Edelstahl-Einstiegsleisten beleuchtet, für W463 - ab Modelljahr 2019,
Artikelnummer 464-350-00-RGB

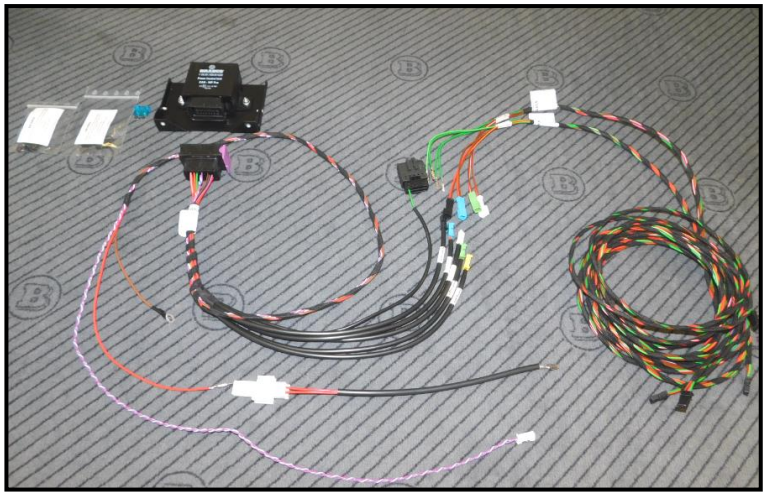


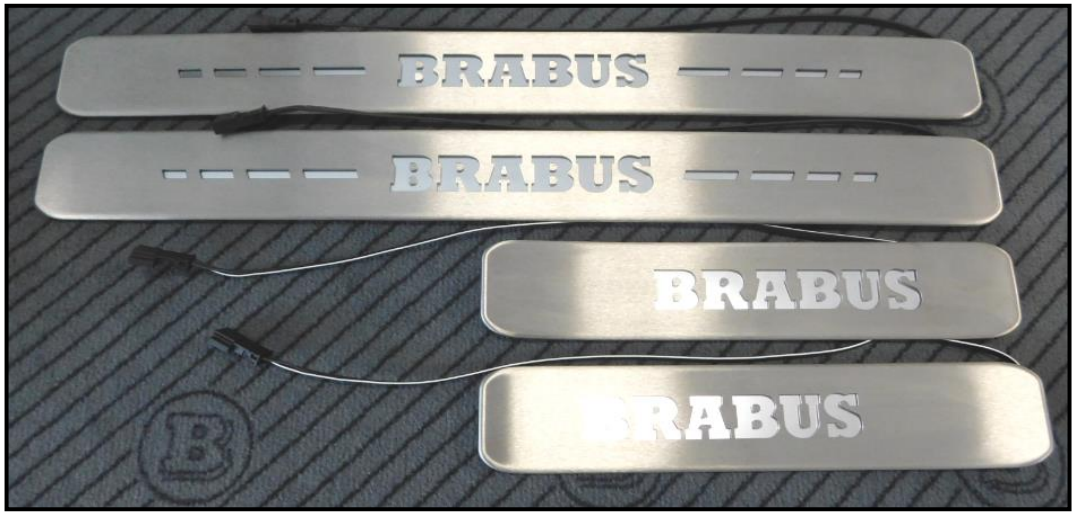
Montageanleitung

Das in der Anleitung beschriebene Produkt wurde unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsanforderungen entwickelt, gefertigt und Kontrollen unterzogen. Um eine einwandfreie und sichere Funktion zu gewährleisten und Gefahren für Personen und Sachen auszuschließen, muss dieses Produkt sachgemäß eingebaut werden. Der Einbau darf daher nur von geschultem Fachpersonal erfolgen, das über die für den Einbau erforderlichen Kfz-spezifischen Sach- und Fachkenntnisse und das erforderliche Werkzeug verfügt. Hierzu müssen Sie die Montageanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
Kontrollieren Sie vor Beginn der Installation die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

Lieferumfang BRABUS:

1x Satz Einstiegsleisten beleuchtet	*464-350-00-RGB-B*
1x Basiskabelsatz Einstiegsleiste PDM	*464-PDM-02-K*
1x Halteblech für Steuergerät PDM	*464-354-01*
1x Türkabelsatz Einstiegsleisten links, rechts	*464-350-11*
1x Satz Adapter-Widerstände vorn	*222-350-10*
1x Satz Adapter-Widerstände hinten	*464-350-10*

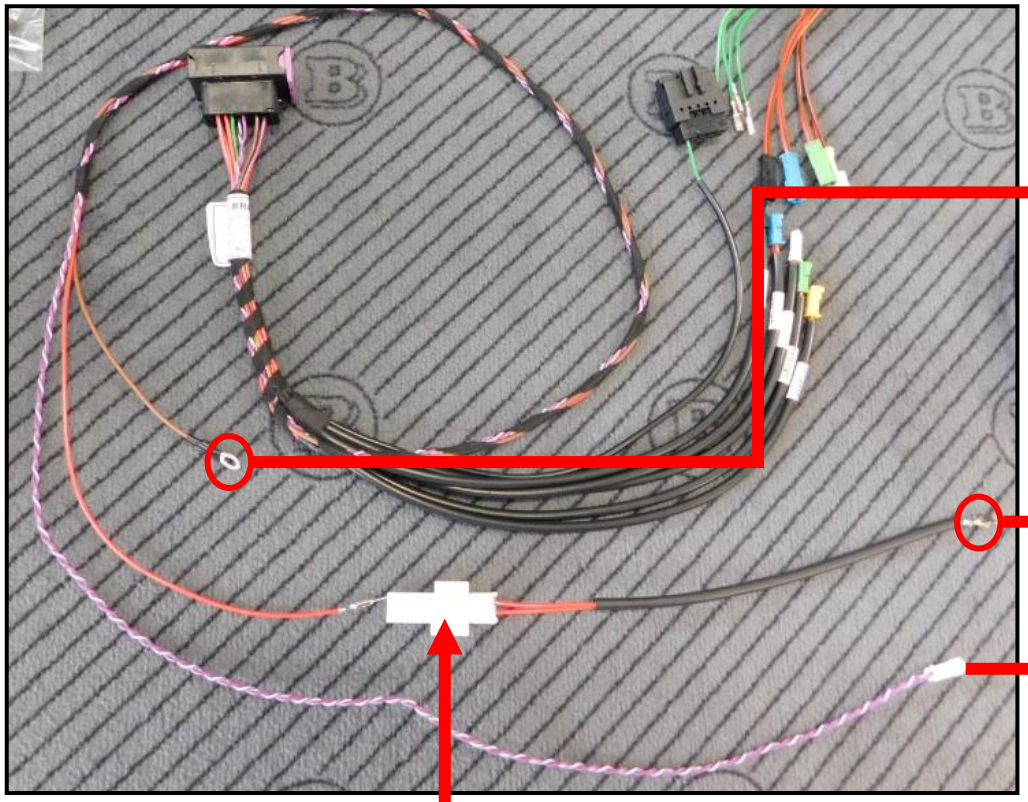






Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

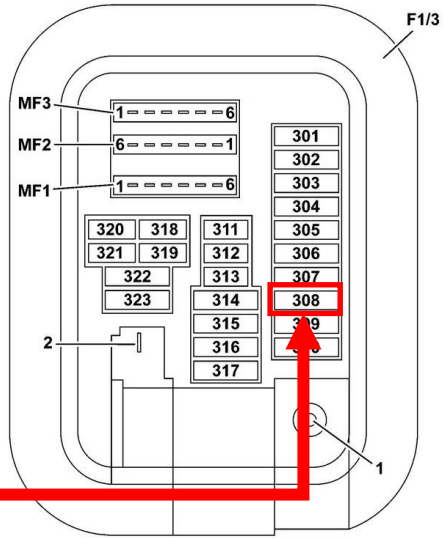
Übersicht der zu vollziehenden Steckverbindungen:



Zusatzanschluss für PDM // 464-PDM-00

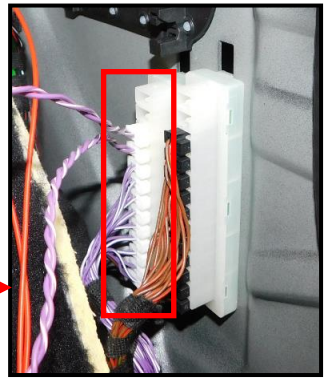
Masse, zum Massestützpunkt A-Säule rechts



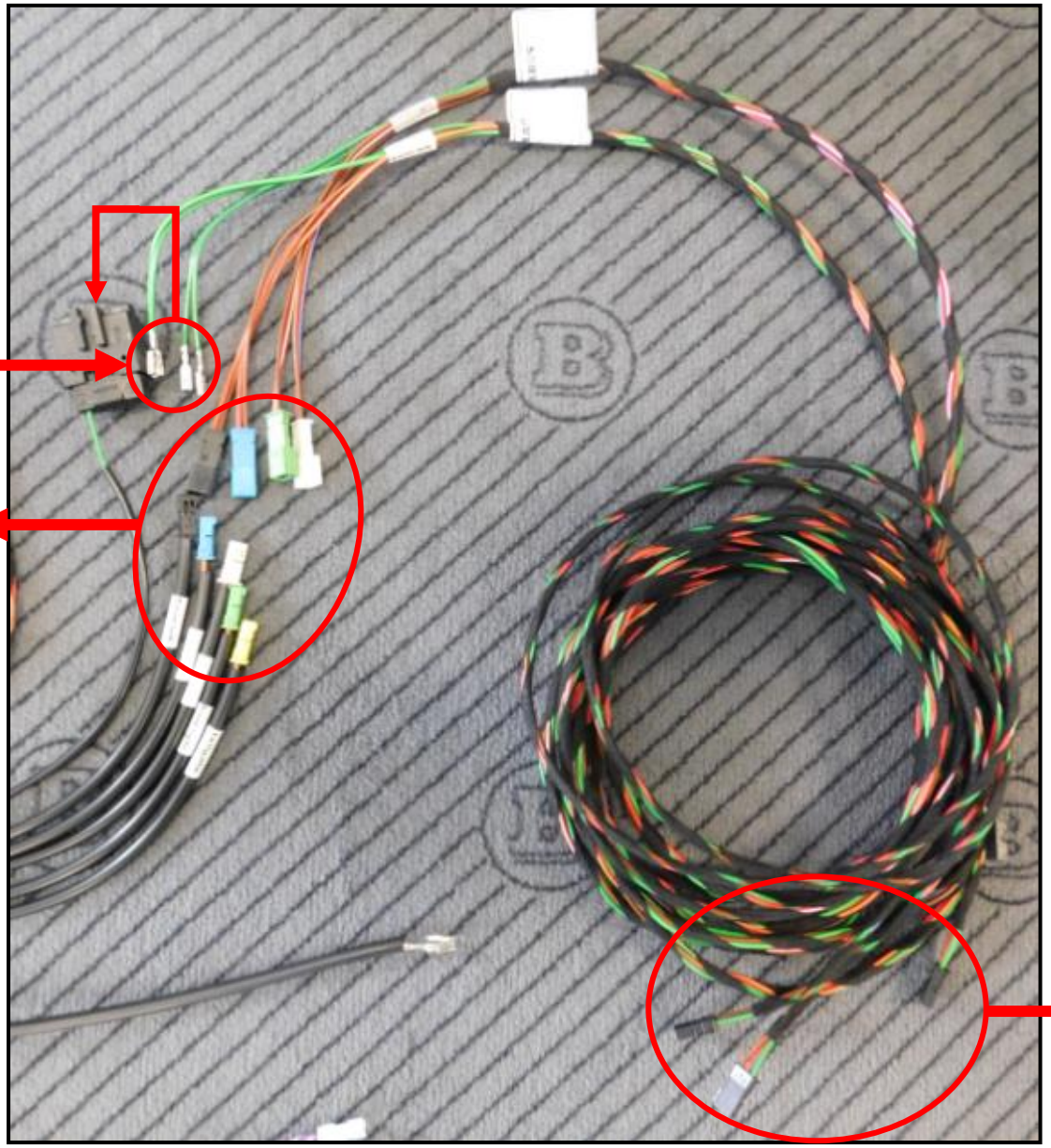


Spannungsversorgung – Anschluss an Sicherungskasten A-Säule rechts (F1/3), Steckplatz F308

CAN-Steckverbindung, zum CAN-Potentialverteiler Benutzerschnittstelle CAN (X30/20, Kabelfarben VT, VT-WH)



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA



Leitungen in Potentialverteiler einstecken

Verbindung Basiskabelsatz zu Türkabelsatz links und rechts, beschriftet

Leitungen für Anschlüsse der beleuchteten Einstiegsleisten. Hecktürleiste wird mittels Kabel aus Lieferumfang der Hecktürleiste separat angeschlossen

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Vorbereitende Maßnahmen:

- Demontieren Sie die Kunststoff-Einstiegsverkleidungen mit den serienmäßigen, beleuchteten Einstiegsleisten links, rechts, vorn, hinten. Wird das Fahrzeug ebenfalls mit einer beleuchteten Hecktür-Einstiegsleiste ausgestattet, so führen Sie den Verbau gemäß der dazugehörigen Montageanleitung parallel durch.

- Demontieren Sie den Handschuhfachkasten gemäß Mercedes-Benz Werkstattinformationssystem.

- Demontieren Sie die linke und rechte Unterverkleidung der Armaturentafel. Lösen Sie die unteren Verkleidungen der B-Säulen links und rechts.





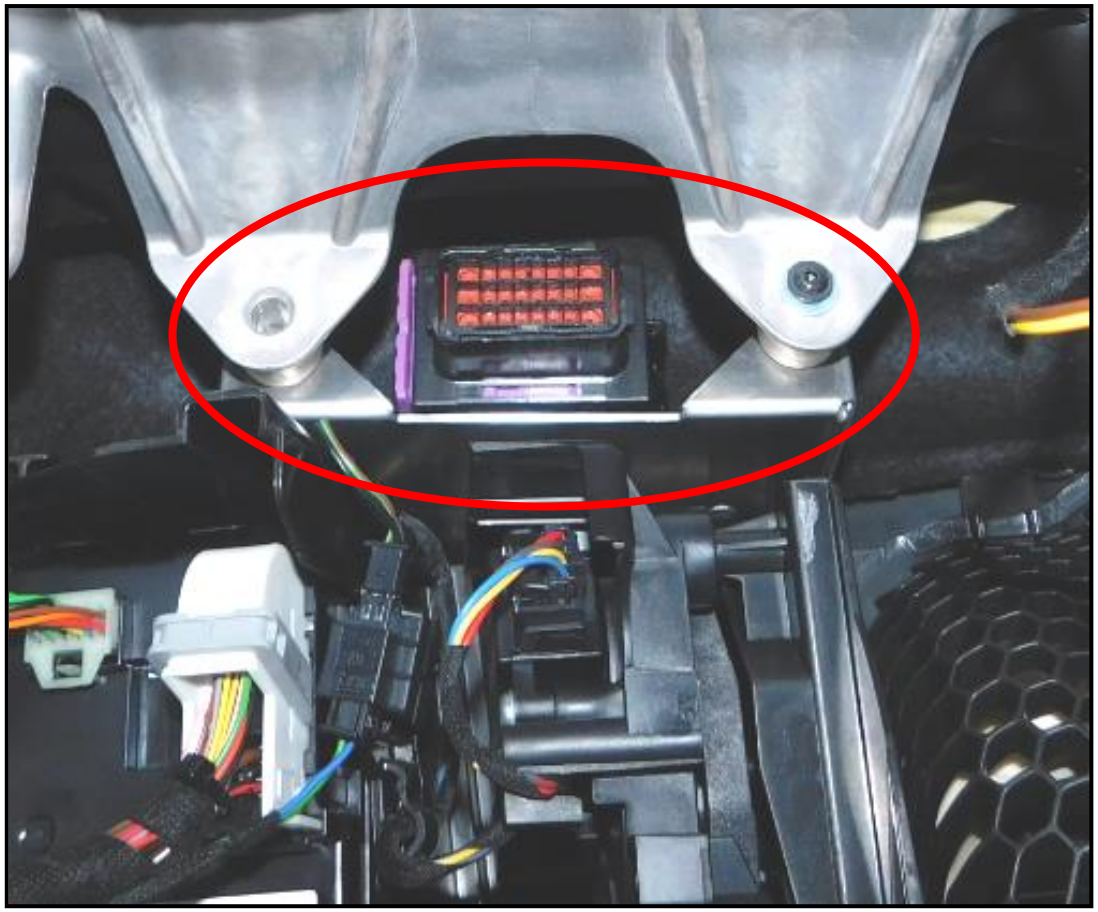






Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

- Verschrauben Sie das PDM mit dem Halter an gezeigter Position hinter dem Handschuhfachkasten. Verwenden Sie hierzu die mitgelieferten Befestigungsschrauben.

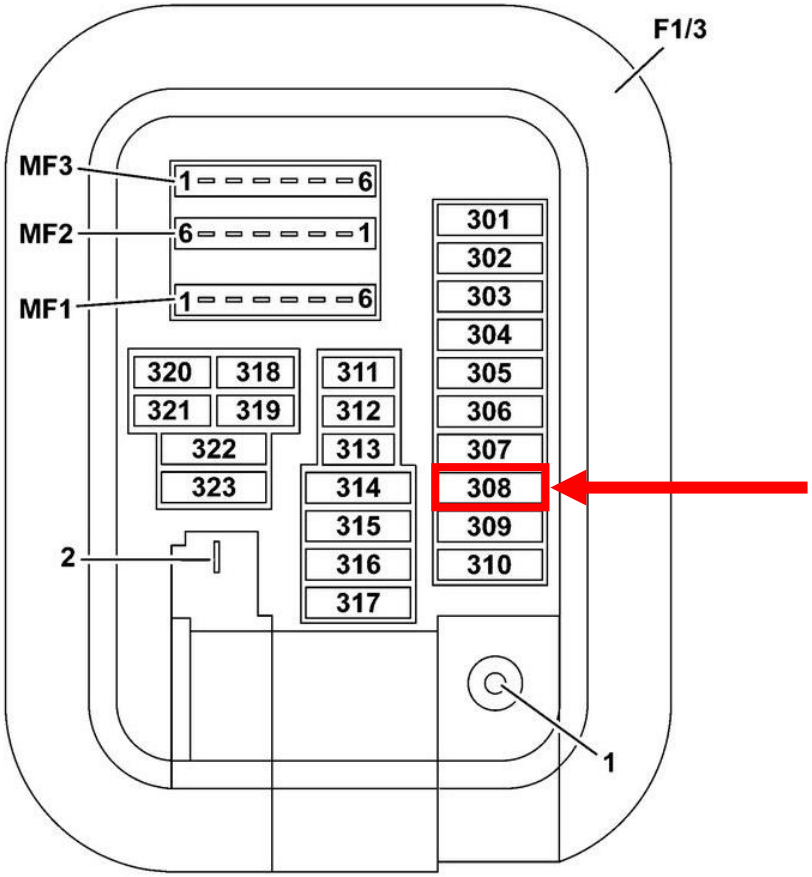


- Verlegen Sie die Anschlüsse für den Türkabelsatz links und rechts in Richtung der rechten A-Säule nach unten.
- Befestigen Sie den Kabelstrang mittels eines Kabelbinders am Träger der Armaturentafel.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

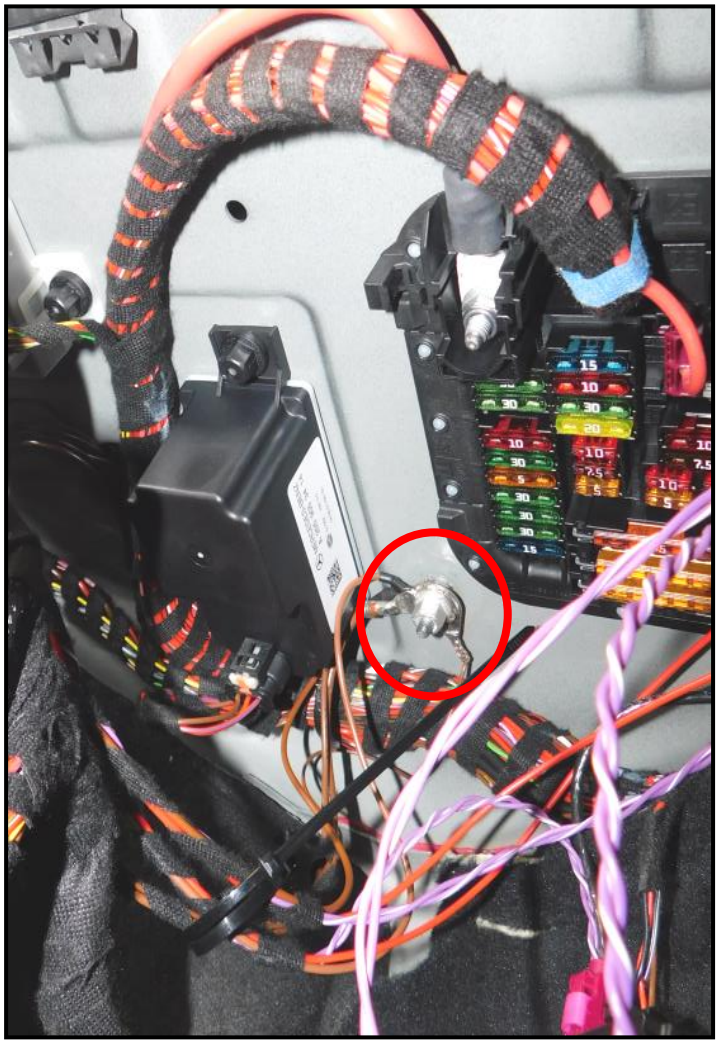
- Verlegen Sie die Anschlussleitungen zum Sicherungskasten A-Säule rechts.
- Lösen Sie den Sicherungskasten A-Säule rechts (F1/3).
- Stecken Sie die Leitung für Spannungsversorgung (30) von hinten in Steckplatz F308 ein. Wenn das Fahrzeug bereits mit dem BRABUS-PDM, Artikelnummer 464-PDM-00 ausgestattet ist, stecken Sie die Leitung für Spannungsversorgung in den Verteiler des PDM-Kabelsatzes ein (Abb. links).





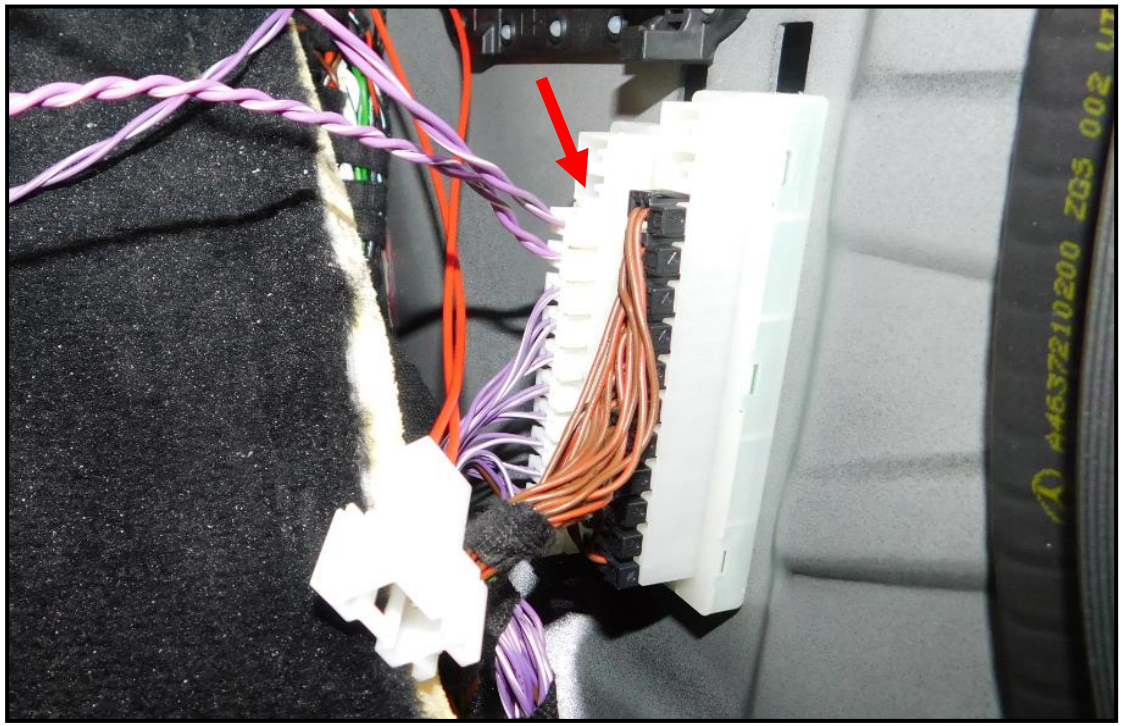
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

- Verschrauben Sie die Masse-Ringöse am Massestützpunkt A-Säule rechts.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

- Stecken Sie den CAN-Stecker des Kabelsatzes in einen freien Steckplatz des CAN-Potentialverteilers Benutzerschnittstelle CAN (X30/20, Kabelfarben VT, VT-WH) ein.



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

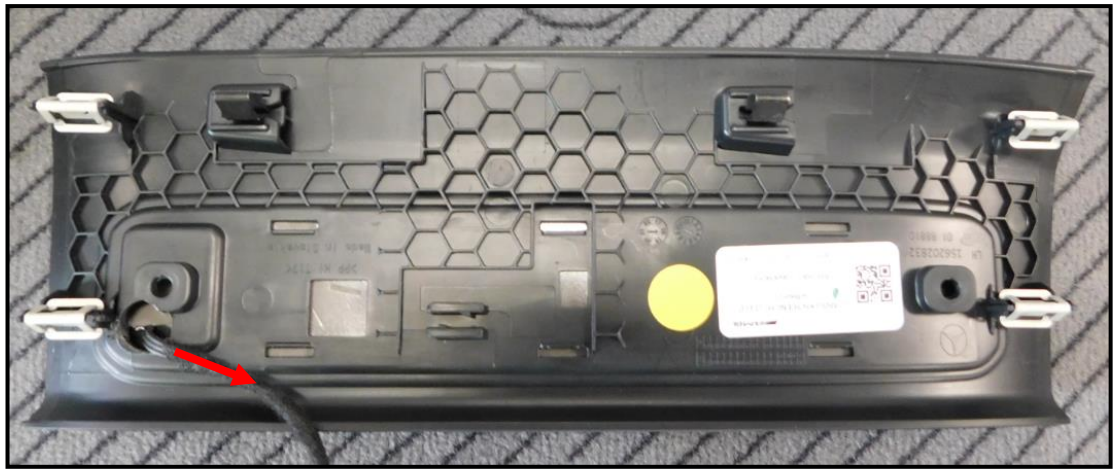
- Verbinden Sie die Türleitungssätze mit dem PDM, stecken Sie die grünen Leitungen in den Potentialverteiler ein. Drücken Sie den Potentialverteiler zusammen.
- Verlegen Sie den längeren Türkabelsatz unterhalb der Armaturentafel und durch die Mittelkonsole zur linken Fahrzeugseite, zur vorderen Einstiegsleiste und hinter der unteren B-Säulenverkleidung zur hinteren Einstiegsleiste.
- Verlegen Sie den rechten Türkabelsatz analog zum linken Türkabelsatz.
- Entfernen Sie die Schrauben auf den Rückseiten der Einstiegsverkleidungen und trennen Sie die serienmäßigen, beleuchteten Einstiegsleisten vorsichtig von den Einstiegsverkleidungen. Entfernen Sie die Klebereste sorgfältig.
- Bohren Sie 14mm Löcher zur Durchführung der elektrischen Leitungen in die Einstiegsverkleidungen (gemäß roter Markierung im Bild unten, illustriert an hinterer Einstiegsleiste).



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

- Reinigen und entfetten Sie die Klebeflächen der Einstiegsverkleidungen sorgfältig. Führen Sie die elektrischen Leitungen durch die Löcher und verkleben Sie die beleuchteten Einstiegsleisten mit den Einstiegsverkleidungen. Drücken Sie die Einstiegsleisten kräftig an die Einstiegsverkleidungen an.

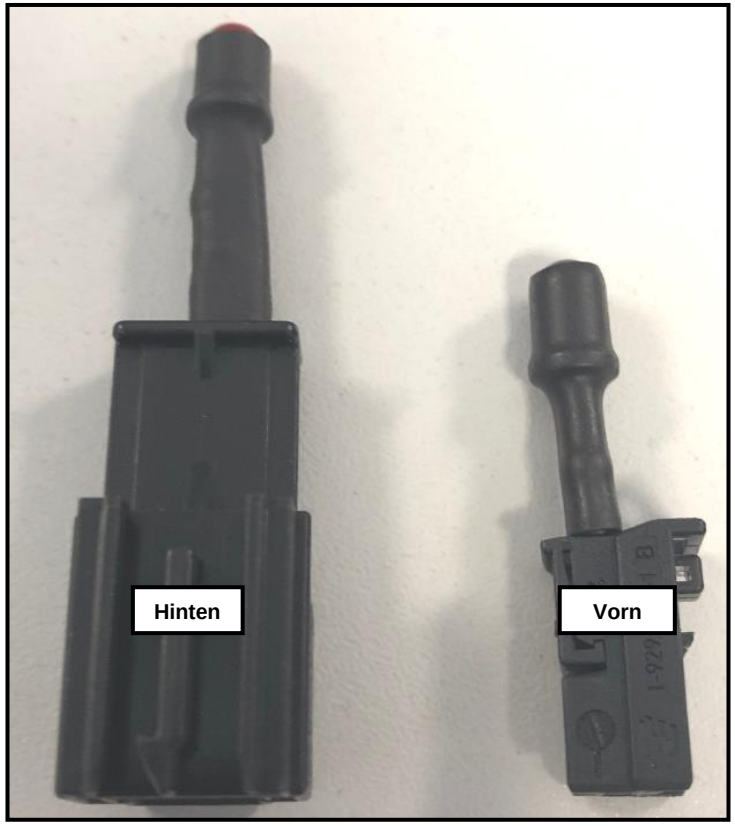




Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

- Stecken Sie die 4 Adapter-Widerstände auf die Anschlussstecker der Original-Einstiegsleisten auf.

  Achtung: Zuordnung ‚vorn' und ‚hinten' beachten!



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA

- Stecken Sie die Anschlüsse der Kabelsätze auf die Einstiegsleisten auf und verbauen Sie die komplettierten Einstiegsverkleidungen.
- Montieren Sie alle demontierten Verkleidungsteile und führen Sie eine Funktionsprüfung durch.
- Die RGB-Einstiegsleisten funktionieren analog zur serienmäßigen Ambientebeleuchtung.

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental MOTUL YOKOHAMA ADVAN Member of VDA